

Sekretariat: Bümplizstrasse 182, 3018 Bern
Telefon: 031 / 991 21 51
Internet: www.vfbb.ch
Postcheck-Konto: 30-6473-1

Jahresbericht des Präsidenten 2006

Liebe Mitglieder des Fördervereins

Im Jahre 2006 haben vier Vorstandssitzungen stattgefunden, wobei folgende Themen im Vordergrund standen:

- Westwind
- Bienzgut-Fest / Sommerfest im Bienzgut
- Ortskundliche Begehungen
- WM-Bar
- Prospekt / Signet / Mitgliederwerbung
- Mitgliederversammlung Gemeinschaftszentrum Gäbelbach
- Dokumentarfilm „Bümpliz - ein Tag in der urbanen Schweiz“
- Vorbereitung Neuzuzügerveranstaltungen
- Veranstaltungskalender

1. Westwind

Das Projekt Westwind ist im Jahre 2006 gestartet worden. Unterstützt wird Westwind vom Zentrum Paul Klee, welches die Koordinatorin stellt, von der VBG (Vereinigung für Beratung, Integrationshilfe und Gemeinwesenarbeit in der Stadt Bern), dem Jugendamt, der Abteilung Kulturelles der Stadt Bern, den Schulen des Stadtteils VI und zahlreichen AnbieterInnen von Kursen und Veranstaltungen. Das Projekt ist vorerst auf 3 Jahre, 2006 bis 2009, angelegt.

Im Januar 2006 wurde das Projekt mit den konkreten Kursen und Veranstaltungen den Quartierorganisationen, Schulen und Medien präsentiert, im Februar 2006 begann die Arbeit in den verschiedenen Gruppen und am Samstag, 20. Mai 2006, fand in der Schulanlage Schwabgut der Westwind-Tag statt.

Ein kleiner Auszug aus dem Angebot 2006: Ferienmalen in der Farbhöhli, Kindertheater „Regenbogen“, Paul Klee im Westen - Kinder führen Kinder,

Kurzgeschichtenwettbewerb „Just a dream“, Jugendband und Hiphop-Festival Bern-West...

Am Westwind-Tag vom 20. Mai 2006 konnten sich die Kinder und Jugendlichen über ihre gelungenen Darbietungen freuen, die KünstlerInnen über die begeisternden Leistungen ihrer Eleven und die Steuergruppe Westwind über die von Stadtpräsident Alexander Tschäppät in Aussicht gestellte fortgesetzte Förderung von Westwind durch die Stadt. Das Ziel mit diesem Fest das Projekt Westwind breit im Quartier und unter den Meinungsmachern, der Lehrerschaft, etc., bekannt zu machen, wurde allerdings noch nicht vollständig erreicht.

2. Bienzgut-Fest / Sommerfest im Bienzgut

Das 8. Bienzgut-Fest, welches vom 16. bis 18. Juni 2006 stattfand, stand ganz unter dem Motto: Das letzte Mal. Seit dem Bienzgut-Fest 2000 hat immer die so zu sagen gleiche Crew das Fest organisiert. Über die 7 Feste hat das OK dem Verein und der Stiftung über Fr. 30'000.00 Gewinn abliefern können und dem BümplizerInnen viele schöne Stunden beschert. Es sei dem OK hiermit noch einmal recht herzlich gedankt!

Das Bienzgut-Fest gehört der Vergangenheit an, es wird ab 2007 abgelöst durch das Sommerfest im Bienzgut, das sich neu als interkulturelles Begegnungsfest versteht. Das OK ist gebildet und hat seine Arbeiten im Berichtsjahr bereits aufgenommen. Dem OK gehören bis jetzt folgende Personen an: Paul Baumann, Margrith Beyeler, Rosmarie Blatter, Margrit Dutt, Zivadinka Bosnjokavic, Lorenzo Calabria, Fatime Mahmuti, Stéphanie Münger und Azad Özgür Süsem.

3. Ortskundliche Begehungen

Im April / Mai 2006 war eine Begehung des Brünnen-Tunnels geplant. Aus terminlichen Gründen konnte die Idee nicht umgesetzt werden. Es ist vorgesehen, sei es 2007 oder 2008, eine Begehung „Westside“ zu organisieren.

Am Samstag, 18. November 2006, hat die ortskundliche Begehung „Auf den Spuren von Carl Albert Loosli“ stattgefunden. Im Schloss Bümpliz erfolgte die Besammlung und Begrüssung, auf einem Spaziergang vom alten Schloss Bümpliz zum Restaurant Bären, Restaurant Sternen, vorbei am Wohnhaus von Carl Albert Loosli und zurück zum alten Schloss Bümpliz wurden verschiedene Darbietungen rund um das Werk von Carl Albert Loosli präsentiert. Mitveranstalter war die Carl Albert Loosli-Gesellschaft. Das Publikumsinteresse war riesig und die Veranstaltung rundum gelungen.

Ab Dezember 2006 kann der Organisator der ortskundlichen Begehung, Peter Rothenbühler, aus gesundheitlichen Gründen sein Amt nicht mehr wahrnehmen. Es sei ihm auch auf diesem Wege gute Besserung gewünscht, verbunden mit der Hoffnung, dass er an unseren Vorstandssitzungen bald wieder teilnehmen kann.

4. WM-Bar

Die Fussball-WM, 9. Juni bis 9. Juli 2006, wurde kurzerhand auf die Heubühne des Biengutes verlegt. Anlässlich der Fussball-WM wurden auf der Grossleinwand alle Spiele, welche SF/DRS ausstrahlte, übertragen und ein Bar-Betrieb organisiert.

Bei den Spielen der Schweizer Nationalmannschaft kam das OK infolge des Publikumsansturmes einerseits an Kapazitätsgrenzen, andererseits waren alle so fussballverrückt und begeistert, dass es nur freudige Augen gab. Zusätzlich war der Anlass wirtschaftlich erfolgreich, es konnte ca. Fr. 5'700.00 der Vereinskasse abgeliefert werden.

5. Prospekt / Signet / Mitgliederwerbung

Der Vorstand hat beschlossen, einen Mitglieder-Werbeprospekt auszuarbeiten und ein Logo zu kreieren.

6. Mitgliederversammlungen nicht im Biengut

Die Mitgliederversammlung 2006 hat im Gemeinschaftszentrum Gäbelbach stattgefunden. So sollen auch in Zukunft die Mitgliederversammlungen an verschiedenen Orten abgewickelt werden und nicht immer im Biengut.

7. Dokumentarfilm „Bümpliz - ein Tag in der urbanen Schweiz“

Nach dem die Vernissage des Filmes am 21. September 2005 ein Grosse Erfolg war, hat der Verein im Rahmen eines Kartenversandes den Verkauf des Films in Form eines DVD unterstützt.

8. Vorbereitung Neuzuzügerveranstaltungen

Die Begrüssung der Neuzuziehenden in der Stadt Bern soll verbessert werden. Alle Neuzuziehenden erhalten eine persönliche Einladung zu einer Veranstaltung für Neuzuziehende im entsprechenden Stadtteil. Im Stadtteil VI sind für 2007 zwei Veranstaltungen mit ca. je 150 Personen geplant. Der Vorstand hat entschieden, bei der Organisation der Veranstaltungen mitzuhelfen.

9. Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender hat sich als Plattform, auf der verschiedenste Organisationen ihre Veranstaltungen bewerben können, bewährt und er ist als „Institution“ schon fast nicht mehr aus unserem Stadtteil wegzudenken.

Wie jedes Mal möchte ich es auch dieses Jahr nicht unterlassen, allen, die direkt oder indirekt für unseren Verein tätig waren, ganz herzlich zu danken. Natürlich ist der Dank mit dem Aufruf verbunden, auch in Zukunft anzupacken, damit der Vereinszweck umgesetzt werden kann. Dabei werden jederzeit Interessierte gesucht, die in verschiedensten Chargen für den Verein tätig sein wollen.

Bümpfiz im Februar 2007

Der Präsident:

Peter Gurtner